

# Nachbehandlungsschema – diagnostische Koronarangiografie/Stentimplantation (PTCA)



**Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,**

Sie haben eine **Koronarangiografie** erhalten, um Ihre Herzkranzgefäße zu untersuchen. Falls notwendig, wurde im gleichen Eingriff eine **Stentimplantation (PTCA)** durchgeführt. Damit Ihre Genesung optimal verläuft, beachten Sie bitte folgende Hinweise.

## 1. Verhalten nach der Untersuchung / dem Eingriff

- **Schonen Sie sich für die nächsten 1–2 Tage:** Keine schweren körperlichen Belastungen, insbesondere kein schweres Heben (>5 kg).
- **Auf ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten:** Unterstützt den Abbau des verwendeten Kontrastmittels aus dem Körper (mind. 2 Liter pro Tag, falls keine Einschränkung besteht).
- **Punktionsstelle kontrollieren:**
  - **Leistenzugang:** Möglichst nicht stark beugen oder belasten.
  - **Handgelenkszugang:** Kein schweres Tragen oder Stützen mit dem betroffenen Arm.
  - **Leichte Verhärtung oder blaue Flecken sind normal,** bei anhaltender Schwellung, Rötung oder starken Schmerzen bitte ärztliche Kontrolle.
  - **Duschen ist erlaubt, aber keine Vollbäder für eine Woche.**

## 2. Fahrtüchtigkeit nach der Koronarangiografie / PTCA

**Nach der Untersuchung gilt für 24 Stunden ein absolutes Fahrverbot!**

- Falls Sie einen Stent erhalten haben, sollten Sie erst nach ärztlicher Rücksprache wieder aktiv am Straßenverkehr teilnehmen.
- Berufskraftfahrer sollten ihre individuelle Fahreignung mit dem Arzt besprechen.

## 3. Mögliche Komplikationen – Wann zum Arzt?

**Suchen Sie sofort medizinische Hilfe bei:**

- Starke Brustschmerzen oder Engegefühl (mögliche Stent-Thrombose!)

## Nachbehandlungsschema – diagnostische Koronarangiografie/Stentimplantation (PTCA)



- Atemnot oder plötzlicher Schwindel
- Starker Blutung an der Punktionsstelle
- Schwellung, Rötung oder starke Schmerzen an der Einstichstelle

→ In diesen Fällen sofort den Notruf 112 wählen!

### 4. Medikamenteneinnahme nach der Untersuchung

Falls Sie einen Stent erhalten haben:

- **Duale Plättchenhemmung (DAPT) notwendig!** Einnahme von **ASS (Aspirin) + Clopidogrel, Ticagrelor oder Prasugrel** ist essenziell zur Verhinderung von Stentverschlüssen.
- **Nie eigenständig absetzen!** Ohne Rücksprache kann dies lebensgefährlich sein.

**Blutdruck- oder Cholesterinsenker:**

- Falls verordnet, sind **ACE-Hemmer, Betablocker oder Statine** wichtig für die Gefäßgesundheit.
- **Regelmäßige Einnahme unbedingt beachten.**

### 5. Kontrolluntersuchungen & Nachsorge

**Nach Stentimplantation:**

- **Erste Kontrolle beim Hausarzt/Kardiologen nach 4 Wochen** (Blutdruck, Cholesterinwerte, EKG)
- **Regelmäßige Nachuntersuchungen** zur Kontrolle der Herzfunktion  
**Nach reiner Diagnostik (ohne Stent):**
- Arztbesuch nach Absprache, insbesondere bei neu auftretenden Beschwerden

### 6. Lebensstil & Prävention – Halten Sie Ihre Gefäße gesund!

- **Regelmäßige Bewegung:** Sanfter Ausdauersport (z. B. Radfahren, Schwimmen, Spaziergehen).

## Nachbehandlungsschema – diagnostische Koronarangiografie/Stentimplantation (PTCA)



- **Herzgesunde Ernährung:** Mediterrane Kost mit viel Gemüse, Fisch, Olivenöl, wenig Zucker und Salz.
- **Rauchstopp:** Rauchen erhöht das Risiko für erneute Gefäßverengungen erheblich.
- **Stressreduktion:** Entspannungsmethoden wie Yoga oder Meditation helfen, den Blutdruck zu senken.
- **Normales Körpergewicht anstreben:** Übergewicht begünstigt Bluthochdruck, Diabetes und Gefäßverkalkung.

**Wir wünschen Ihnen eine gute Genesung!**

**Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Ihren behandelnden Arzt.**

**In Notfällen sofort 112 anrufen!**